



STELLENAUSSCHREIBUNG

Ausbildung als Informatikoberinspektoranwärter/in (m/w/d) Duales Studium Bachelor of Science zum 01.09.2023

AUSBILDUNG	Das duale Studium dauert 4 Jahre
VERGÜTUNG	In der Ausbildung: als Beamtin bzw. Beamter auf Widerruf monatliche Anwärterbezüge in Höhe von 1.405,68 Euro (Stand: 12/22)
AUSBILDUNGSBEGINN	01.09.2023
BEWERBUNGSFRIST	28.02.2023

WIR SUCHEN

Sie sind interessiert an IT-Zusammenhängen? Mathematik und logisches Denken sind Ihr Ding? Sie möchten die digitale Zukunft des Landes mitgestalten und die Zukunft der Informationstechnologie im Land vorantreiben? Sie möchten als IT-Vordenker*in die Entwicklung und den Betrieb von IT-Systemen unterstützen und dabei helfen, die staatliche Handlungsfähigkeit sicherzustellen? Sie möchten Probleme an der Schnittstelle zwischen Informatik und Verwaltung lösen und die Auftragsvergabe an spezialisierte IT-Dienstleister steuern?

Wenn Sie diese Fragen mit „Ja“ beantworten können, dann haben wir die ideale Mischung für Sie: Als IT Security Expert*in mit dem offiziellen Titel „Informatikoberinspektor“ oder „Informatikoberinspektorin“ tragen Sie zur Digitalisierung der Landesverwaltung bei. Denn nicht nur im privaten Umfeld, sondern auch im Bereich der öffentlichen Verwaltung sind komplexe und digitale Infrastrukturen von großer und zunehmender Bedeutung. Um damit einhergehende Risiken zu minimieren und Angriffe möglichst zu vermeiden, benötigen wir Fachleute, um die IT-Sicherheit der öffentlichen Verwaltung zu gewährleisten

AUSBILDUNG

Während des vierjährigen dualen Studiengangs lernen Sie nicht nur alles Mögliche zum Thema E-Government, sondern auch die Grundlagen der Programmierung und technische Informatik. Außerdem werden Ihnen auch Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre sowie der Rechtswissenschaften vermittelt. Im 3. und 4. Semester folgt die praktische Ausbildung, d.h. in der Ausbildungsbehörde wird die Theorie im Rahmen von Praxisabschnitten vertieft und Sie können erste Projekte intensiv begleiten.



Im 5. bis 7. Semester liegt der Schwerpunkt auf der Analyse und Lösung von Problemstellungen der Verwaltung. Begleitet von Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens werden Sie auf die Herausforderungen der Bachelorarbeit des 8. Semesters vorbereitet. Diese wird während eines praktischen Abschnittes bei der Bezirksregierung Münster angefertigt.

Die theoretische Ausbildung erfolgt an der Hochschule Rhein-Waal am Campus Kamp-Lintfort im Blockmodell.

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.it-brain-wanted.nrw.de/alle-infos-zum-studium/

Mit erfolgreichem Abschluss des Studiums erwerben Sie den europaweit anerkannten akademischen Grad „Bachelor of Science (B.Sc.)“. Zugleich erwerben Sie die Laufbahnbefähigung für die Ämtergruppe der Laufbahn 2.1 des technischen Verwaltungsinformatikdienstes im Land Nordrhein-Westfalen.

VORAUSSETZUNGEN

Sie sind interessiert und erfüllen folgende Voraussetzungen?

- Abitur oder ein zu einem (Fach-)Hochschulstudium in NRW berechtigender Bildungsabschluss oder ein als gleichwertig anerkannter Bildungsstand
- ein Alter von nicht mehr als 38 Jahren (Ausnahmen gibt es z. B. bei Kindererziehungszeiten, Pflegezeiten, Schwerbehinderung, Wehrpflicht) zum Einstellungstermin
- die deutsche Staatsangehörigkeit oder die eines anderen Mitgliedsstaates der EU
- gesundheitliche Eignung für eine Verbeamtung
- ausgeprägtes Interesse an Informatik und Technik
- mathematisches und logisches Denkvermögen
- Interesse an der Umsetzung von Gesetzes- und Verwaltungsvorgängen.

BEWERBUNG

Bewerben Sie sich bitte ausschließlich online unter:

<https://bewerbung-nrw.de/BVPlus/?stellenID=100531242>

Bewerbungsschluss ist der 28.02.2023!

Sollten Sie aufgrund einer Schwerbehinderung Probleme mit dem Online-Bewerbungsverfahren haben, nehmen Sie bitte Kontakt zu uns auf. Bewerbungen schwerbehinderter Menschen und ihnen Gleichgestellten im Sinne des § 2 Sozialgesetzbuch IX sind ausdrücklich erwünscht!



Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Zukunft von Frauen. Bewerbungen von Frauen werden daher besonders begrüßt. In Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bewerbung von Personen mit Migrationshintergrund, die die Voraussetzungen erfüllen, wird begrüßt.

WEITERE INFORMATIONEN

Für weitere Informationen besuchen Sie unsere Internetseite www.brms.nrw.de/go/ausbildung

Falls Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte an unser Ausbildungsdezernat

Tel.: 0251/411-3673 oder per E-Mail an: ausbildung@brms.nrw.de .

Wir beraten Sie gern!

DIE BEZIRKSREGIERUNG MÜNSTER

Die Bezirksregierung Münster ist die Vertretung der NRW-Landesregierung in den Regionen Münsterland und Emscher-Lippe. Bei ihr laufen die vielfältigen Aufgabenstränge der verschiedenen Landesministerien zusammen. Als moderne Bündelungsbehörde erfüllt sie diese Aufgaben für die Region und versteht sich heute mehr denn je als Dienstleister, Moderator und Motor. Die rund 1.700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten mit hohem Engagement, konstruktiv und partnerschaftlich mit Bürgern, Kommunen, der Wirtschaft, Verbänden und anderen Behörden zusammen. Sie handeln in dem Bewusstsein, ein wichtiger Teil eines demokratischen und rechtsstaatlichen Gemeinwesens zu sein und Mitverantwortung für das Wohl von mehr als 2,6 Millionen Menschen zu tragen. Sie erwartet ein interessantes Tätigkeitsfeld in mit modernster Informationstechnik ausgestatteten Büros und ein weitgehend selbstständig zu erledigender Arbeitsbereich. Weitere Informationen über die vielfältigen Aufgaben der Bezirksregierung finden Sie auf unserer Internetseite: www.brms.nrw.de

DATENSCHUTZ

Im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung und einem möglichen Beschäftigungsverhältnis werden von Ihnen personenbezogene Daten erhoben. Bitte beachten Sie hierzu folgende Datenschutzhinweise:

https://www.bezreg-muenster.de/de/datenschutz/11/11_DSGVO_Bewerbungsverfahren.pdf

Mit der Zusendung von über die erforderlichen Daten hinausgehenden personenbezogenen Daten erklären Sie sich einverstanden, dass diese zum Zweck des Bewerbungsverfahrens und in Zusammenhang mit einem möglichen Beschäftigungsverhältnis verarbeitet werden.

Sie haben das Recht, die Einwilligung zu widerrufen (§ 7 Abs. 3 DSGVO).